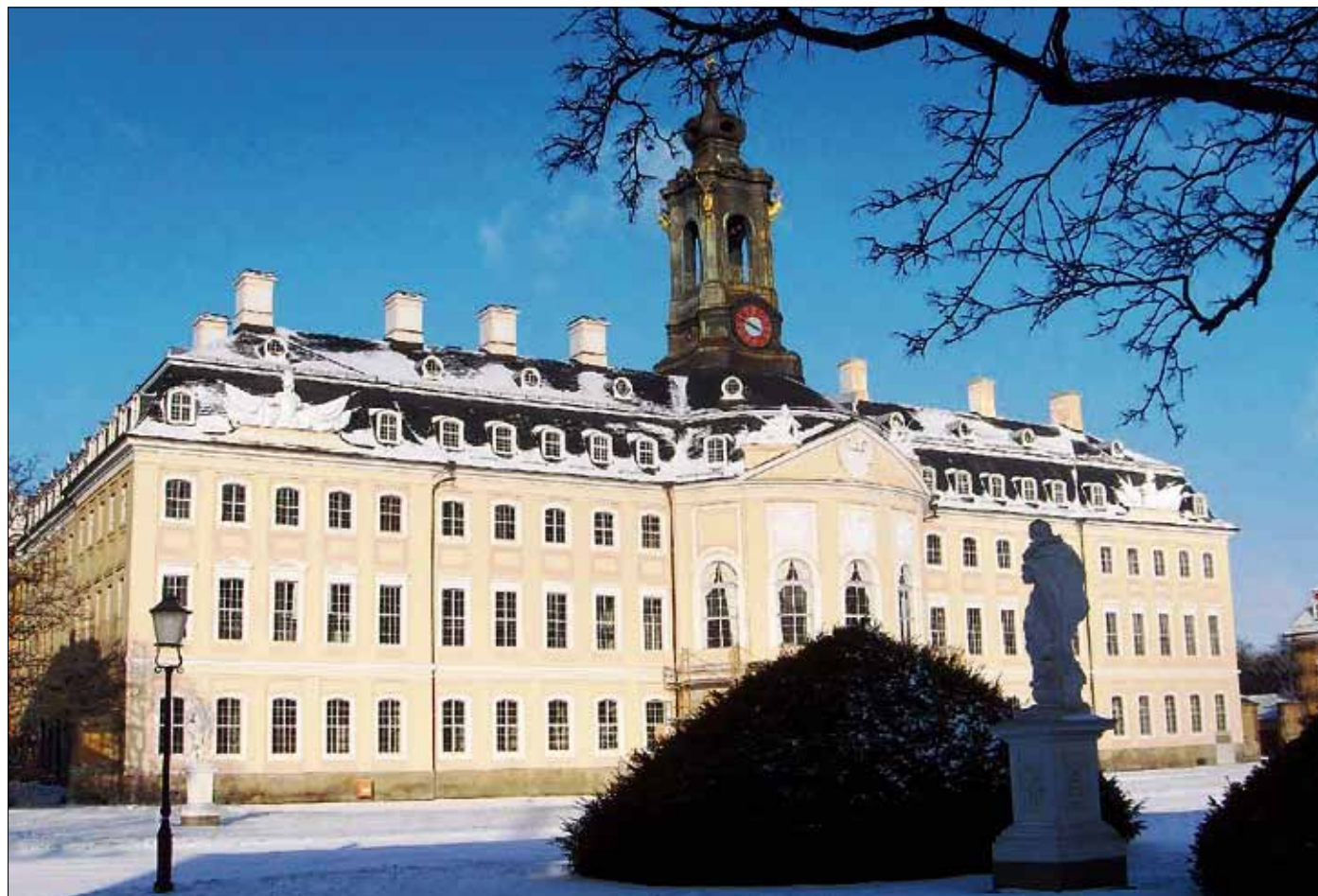




Amtliches Mitteilungsblatt der Gemeinde Wermsdorf mit ihren Ortsteilen Calbitz, Collm, Gröppendorf, Lampersdorf, Liptitz, Luppä, Mahlis, Malkwitz, Wadewitz und Wiederoda.



Zum Weihnachtsfest

*Langsam zieht das Weihnachtslicht
still in unsre Herzen,
entzündet unser Seelenlicht,
entzündet unsre Kerzen.*

*Sternenschimmer, Lichterschein,
leise Engel lachen,
öffnen uns die Himmelspforte,
die sie sonst bewachen.*

*Wie ein Kuss fällt sanft herab
Gottes Weihnachtsseggen.
Himmelsfülle, Friedensgaben
sind uns Jahr für Jahr gegeben.*

- von Angelika Schäfer -

Amtliche Bekanntmachungen

Auszug aus dem Protokoll der Gemeinderatssitzung vom 02.12.2010

Tagungsort: Schlosssaal Altes Jagdschloß Wermsdorf

Tagungstermin: 02.12.2010; 19.00 Uhr

Der Bürgermeister Herr Müller begrüßte alle Anwesenden und eröffnete die Gemeinderatssitzung. Mit den 16 anwesenden Gemeinderäten war die Beschlussfähigkeit gegeben.

Nachfolgende Beschlüsse wurden in der Gemeinderatssitzung gefasst:

- Beschluss Nr. 119/12/10 Satzungsbeschluss 1. Änderung des Bebauungsplanes „Mischgebiet Grundstücke der DPS GmbH“ in Wermsdorf
- Beschluss Nr. 120/12/10 Vergabe Projektierungsleistung Straßen- und Kanalbau Lampersdorf Dorfstraße
- Beschluss Nr. 121/12/10 Feststellung der Jahresrechnung 2009 der Gemeinde Wermsdorf
- Beschluss Nr. 122/12/10 Umschuldung Kommunaldarlehen zum 30.12.2010
- Beschluss Nr. 123/12/10 Abwassergebührenkalkulation für die Zentralentsorgung und die Dezentralentsorgung in den Ortsteilen Luppa, Calbitz und Malkwitz für das Haushaltsjahr 2011
- Beschluss Nr. 124/12/10 1. Änderungssatzung der Abwassersatzung der Gemeinde Wermsdorf für die Ortsteile Luppa, Calbitz und Malkwitz
- Beschluss Nr. 125/12/10 Abwassergebührenkalkulation für die Dezentralentsorgung in den Ortsteilen Collm und Lampersdorf für das Haushaltsjahr 2011

Weiterhin gab der Bürgermeister Informationen zum Beteiligungsbericht der Gemeinde Wermsdorf für das Geschäftsjahr 2009 sowie über die im Jahr 2009 erhaltenen Spenden und deren Ausgaben.

Sonstiges



Matthias Müller
Bürgermeister

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

wie Sie sicher alle bemerkt haben, hat sich in den letzten Monaten am Malkwitzer Klärwerk vieles getan. Die alten Oxydationsgräben wurden zurückgebaut und eine neue Kläranlage ist entstanden.

Notwendig ist dieser Bau geworden, weil sich der Abwasserverband „Untere Döllnitz“ entschieden hat, die Abwässer aus der Stadt Dahlen nicht mehr in das Malkwitzer Klärwerk einzuleiten, sondern ein eigenes Klärwerk zu errichten. Damit sind 85 % der Einleitmenge weggefallen. Da die Anlage nicht mehr dem Stand der Technik entsprach, ein großer Reparatur- und Wartungsaufwand und hoher Energiebedarf bestand, entschloss sich der Gemeinderat im Jahr 2008 für eine Ertüchtigung der Anlage, um den neuen Anforderungen und geringeren Einleitmengen gerecht zu werden. Verwaltung und Rat hatten dabei immer im Auge, dass die Gebühren für Sie nicht über das Maß steigen sollten.

Bei den verschiedenen technischen Lösungsmöglichkeiten wurde letztendlich auf das so genannte SBR-Verfahren (Sequentielles Biologisches Reinigungsverfahren) zurückgegriffen, welches insbesondere die geringsten Folge- und Betriebskosten verursacht. Die Arbeiten begannen im März 2010 und sind nunmehr im Wesentlichen abgeschlossen.

Eine mittelfristige Erhöhung der Gebühren um ca. 1,00 EUR pro cbm eingeleitetes Schmutzwasser ist jedoch unumgänglich, da eben nur noch 15 % der ursprünglichen Einleitmenge im

Klärwerk ankommt und Kosten für das Kanalnetz u. Ä. konstant geblieben sind. In der Gemeinderatssitzung am 02.12.2010 haben sich die anwesenden Gemeinderäte dem Vorschlag der Verwaltung angeschlossen und für das Jahr 2011 einer Gebührenerhöhung von zunächst 0,50 EUR pro cbm Schmutzwasser zugestimmt, um die Anhebung schrittweise und damit für Sie als Gebührenzahler verträglicher zu gestalten. Die Abwassergebühr für die Teilleistung Schmutzwasserentsorgung beträgt zunächst 2,65 EUR/cbm.

Auch wenn der Gemeinderat und die Verwaltung Sie nur ungern mit höheren Gebühren belasten, ist dieser Schritt zwingend notwendig. Wie Sie aus der nachfolgenden Tabelle entnehmen können, werden Sie im Vergleich zum Verbandsgebiet „Oberes Döllnitztal“ und den übrigen Entsorgungsgebieten der Region keine überhöhten Gebühren zahlen müssen. Ohne Ertüchtigung des Klärwerkes wäre der Preis aber auf über 4,00 EUR je cbm angestiegen, dies wollten wir gemeinsam auf jeden Fall vermeiden.

Für Rückfragen zur Gebührenkalkulation und den zu erwartenden Gebühren stehen Ihnen

Frau Uta Plakinger (03 43 64/8 11 24)

Herr Thomas Keller (03 43 64/8 11 16)

und ich persönlich selbstverständlich gern zur Verfügung.

Matthias Müller

Bürgermeister

Vergleich von Abwassergebühren ab 01.01.2011

	Nieder- schlags- wasser- gebühr EUR/qm	Schmutz- wassergeb. zentrale Entsorgung EUR/cbm	Grundge- bühr je Wohneinh. EUR/Monat	bei einem Jahresver- brauch von 40 cbm EUR	bei einem Jahresver- brauch von 80 cbm EUR
Gemeinde Wermsdorf für OT Luppa, Calbitz, Malkwitz <i>(kalk. Gebühr nach Ertüchtigung Klärwerk mit Einstellung von finanz. Mitteln aus der Abw.rücklage)</i>	0,14	2,65	0,00	106,00	212,00
Gemeinde Wermsdorf für OT Luppa, Calbitz, Malkwitz <i>(kalk. Gebühr nach Ertüchtigung Klärwerk ohne Einstellung von finanz. Mitteln aus der Abw.rücklage)</i>	0,14	3,10	0,00	124,00	248,00

	Nieder- schlags- wasser- gebühr EUR/qm	Schmutz- wassergeb. zentrale Entsorgung EUR/cbm	Grundge- bühr je Wohneinh. EUR/Monat	bei einem Jahresver- brauch von 40 cbm EUR	bei einem Jahresver- brauch von 80 cbm EUR
Gemeinde Wermsdorf für OT Luppa, Calbitz, Malkwitz (kalk. Gebühr ohne Ertüchtigung Klärwerk)	0,14	4,33	0,00	173,20	346,40
AZV „Oberes Döllnitztal“ für Verbandsgebiet	0,48	2,02	5,30	144,40	225,20
AV „Untere Döllnitz“ für Stadt Dahlen	0,49	2,38	5,25	158,20	253,40
AV „Untere Döllnitz“ für Stadt Oschatz, Naundorf, Liebschützberg	0,39	1,61	5,75	133,40	197,80
Gemeinde Cavertitz	0,30	4,32	0,00	172,80	345,60

1. Satzung zur Änderung der Satzung über die öffentliche Abwasserbeseitigung (Abwassersatzung - AbwS)

der Gemeinde Wermsdorf für die Ortsteile Luppa, Calbitz und Malkwitz in der Fassung vom 03.12.2010

Aufgrund von § 63 Abs. 2 des Sächsischen Wassergesetzes (SächsWG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 18.10.2004 (SächsGVBl. S. 482), zuletzt geändert durch Artikel 2 Abs. 21 des Gesetzes vom 19.05.2010 (SächsGVBl. S. 142) und der §§ 4, 14 und 124 der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen (SächsGemO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 18.03.2003 (SächsGVBl. S. 55, 159), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 26.06.2009 (SächsGVBl. S. 323) in Verbindung mit den §§ 2, 9, 17 und 33 des Sächsischen Kommunalabgabengesetzes (SächsKAG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 26.08.2004 (SächsGVBl. S. 418, berichtigt SächsGVBl. 2005 S. 306), zuletzt geändert durch Artikel 2 Abs. 14 des Gesetzes vom 19.05.2010 (SächsGVBl. S. 142) hat der Gemeinderat der Gemeinde Wermsdorf am 02.12.2010 mit Beschluss Nr. 124/12/10 folgende Änderungssatzung beschlossen.

Artikel 1 Änderungen

Die Abwassersatzung der Gemeinde Wermsdorf für die Ortsteile Luppa, Calbitz und Malkwitz in der Fassung vom 16.12.2005, Beschluss Nr. 241/12/05, veröffentlicht im amtlichen Mitteilungsblatt der Gemeinde Wermsdorf am 21.12.2005, wird wie folgt geändert:

§ 47 Höhe der Abwassergebühren

Der § 47 Abs. 1 wird wie folgt gefasst:

(1) Für die Teilleistung Schmutzwasserentsorgung gemäß § 41 beträgt die Gebühr für Abwasser, das in öffentliche Kanäle eingeleitet und durch ein Klärwerk gereinigt wird 2,65 EUR/cbm Abwasser.

Artikel 2

Inkrafttreten

Diese Satzung tritt zum 01.01.2011 in Kraft.
Wermsdorf, den 03.12.2010



Matthias Müller
Bürgermeister



Hinweis nach § 4 Abs. 4 SächsGemO:

Es wird darauf hingewiesen, dass Satzungen, die unter Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften zu Stande gekommen sind, ein Jahr nach Bekanntmachung als von Anfang an gültig zu Stande gekommen gelten.

Dies gilt nicht, wenn

1. die Ausfertigung der Satzung nicht oder fehlerhaft erfolgt ist,
2. Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzungen, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind,
3. der Bürgermeister dem Beschluss nach § 52 Abs. 2 SächsGemO wegen Gesetzeswidrigkeit widersprochen hat,
4. vor Ablauf der in Satz 1 genannten Frist
 - a) die Rechtsaufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet hat oder
 - b) die Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften gegenüber der Gemeinde unter Bezeichnung des Sachverhalts, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht worden ist.

Bekanntmachung Beteiligungsbericht 2009

Es wird mitgeteilt, dass der Beteiligungsbericht der Gemeinde Wermsdorf für das Jahr 2009 zur Sitzung des Gemeinderates am 02.12.2010 vorgelegt wurde.

Der Beteiligungsbericht 2009 liegt in der Zeit vom 27.12.2010 bis 14.01.2011 während der Dienstzeiten in der Kämmerei der Gemeindeverwaltung, Altes Jagdschloß 1 in Wermsdorf, zur Einsichtnahme öffentlich aus.
Wermsdorf, den 10.12.2010



Matthias Müller
Bürgermeister

Öffentliche Bekanntmachung der Gemeinde Wermisdorf

Feststellung und Aufgliederung der Ergebnisse der Haushaltrechnung für das Haushaltsjahr 2009

	Verwaltungshaushalt	Vermögenshaushalt (VwH)	Gesamthaushalt (VmH)
1. Soll-Einnahmen	7.428.406,17	2.762.351,76	10.190.757,93
2. + neue Haushaltseinnahmereste	---	795.714,00	795.714,00
3. ./ . Haushaltseinnahmereste v. Vorjahr	---	465.900,00	465.900,00
4. bereinigte Soll-Einnahmen	7.428.406,17	3.092.165,76	10.520.571,93
5. Soll-Ausgaben	7.428.406,17	2.498.119,76	9.926.525,93
6. + neue Haushaltsausgabereste	0,00	1.484.618,00	1.484.618,00
7. ./ . Haushaltsausgabereste v. Vorjahr	0,00	890.572,00	890.572,00
8. bereinigte Soll-Ausgaben	7.428.406,17	3.092.165,76	10.520.571,93
9. Fehlbetrag (VmH Nr. 8 ./ . Nr. 4)	---	0,00	---
10. über- und außerplanmäßigen Ausgaben			
im Verwaltungshaushalt	72.326,00	--	72.326,00
im Vermögenshaushalt	---	48.528,00	48.528,00
 Nachrichtlich (Haushaltsausgleich § 22 KomHVO)			
11. Soll-Ausgaben VwH - enthaltene Zuführung an VmH	917.803,22	---	---
12. Soll-Ausgaben VmH - enthaltene Zuführung an VwH	---	8.623,75	---
13. Mindestzuführung nach § 22 Abs. 1 Satz 2 KomHVO: 210.609 EUR	---	---	---
14. Soll-Ausgaben VmH - enthaltene Zuführung zur allg. Rücklage (Überschuss nach § 40 Abs. 3 Satz 2 KomHVO)	---	194.051,78	---
15. Soll-Einnahmen VmH - enthaltene Entnahmen aus allgemeiner Rücklage	---	1.002,25	---
16. Fehlbetrag nach § 79 Abs. 2 SächsGemO (vgl. § 23 Abs. 1 Satz 2 KomHVO)	---		---

Der Gemeinderat der Gemeinde Wermisdorf hat mit Beschluss Nr. 121/12/10 am 02.12.2010 das Ergebnis der Jahresrechnung 2009 festgestellt. Entsprechend § 88 Abs. 4 der SächsGemO liegt die Jahresrechnung mit Rechenschaftsbericht in der Zeit vom **27.12.2010 - 05.01.2011** im Gemeindeamt Wermisdorf - Kämmerei öffentlich aus.

Wermisdorf, den 21.12.2010



Matthias Müller
Bürgermeister



Öffentliche Bekanntmachung

Die Gemeinde Wermisdorf gibt hiermit bekannt, dass der

Entwurf der Haushaltssatzung 2011

in der Zeit vom

06.01.2011 bis 14.01.2011

im Gemeindeamt Wermisdorf - Kämmerei -

öffentlich ausliegt.

Einwohner und Abgabepflichtige können bis zum Ablauf des siebenten Tages nach dem letzten Tag der Auslegung Einwendungen gegen den Entwurf erheben.

Wermisdorf, den 10.12.2010



Matthias Müller
Bürgermeister

Mitteilung an alle Abwassergebührenpflichtigen in den Ortsteilen Luppa, Calbitz, Malkwitz und Collm, Lampersdorf

Ablesung der Trinkwasserzähler am Jahresende

Sehr geehrte(r) Gebührenpflichtige(r), wie in den vergangenen Jahren - und dies hat sich bewährt - möchten wir Sie als Gebührenzahler der o. g. Ortsteile wieder bitten, für die Abwassergebührenabrechnung 2010 die Ablesung der Trinkwasserzähler selbst vorzunehmen. Sie werden gebeten, den Zählerstand Ihres Trinkwasserzählers als auch den des eventuell eingebauten Zwischenzählers am **31.12.2010** abzulesen und diese(n) der Gemeindeverwaltung Wermsdorf durch Rücksendung dieses Schreibens (per Post oder durch Einwurf in unseren Briefkasten) bis **spätestens 14.01.2011** mitzuteilen, da sonst der Verbrauch geschätzt werden muss. Wir bitten Sie auch als evtl. Mieter(in) diese Ablesung in Vertretung für Ihren Vermieter als Gebührenzahler vorzunehmen.

Zähler Nr.: Name:

Zählerstand: cbm Vorname:

Straße:

* Zwischenzähler Nr.: Ortsteil:

* Zählerstand: cbm abgelesen am:

* Bitte beachten Sie, dass keine automatische Absetzung der Trinkwassermenge des Zwischenzählers vom Gesamtjahresverbrauch 2010 erfolgt. Anträge auf Absetzung sind jährlich formlos oder anhand des dafür eingerichteten Formulars (unter www.wermsdorf.de „Formularservice“) entsprechend der für die Ortsteile gültigen Abwassersatzungen in der Gemeindeverwaltung Wermsdorf einzureichen.

Zählerwechsel im Jahr 2010

Ausbaudatum:

Zählerstand bei Ausbau: cbm

Ausgebauter Zähler Nr.:

Bitte teilen Sie uns bei vorhandener Hausbrunnenversorgung/Zisterne folgende Angaben mit:

Auf meinem/unserem Grundstück befindet sich ein Hausbrunnen/eine Zisterne ja nein.

Die aus dem Hausbrunnen/der Zisterne entnommene Wassermenge als Trink- und Brauchwasserversorgung wird in den öffentlichen Schmutzwasserkanal eingeleitet ja nein.

Wenn nein, wie erfolgt die Entsorgung dieses Brauchwassers?

Unterschrift d. Ablesers:

Bei evtl. Fragen stehen wir Ihnen gern unter Tel. Nr. 03 43 64/81 1- 24 zur Verfügung.

Wir weisen darauf hin, dass die Selbstablesung der Trinkwasserzähler alle Abwassergebührenzahler in den **Ortsteilen Luppa, Calbitz, Malkwitz und Collm, Lampersdorf** betrifft.

Vielen Dank für Ihre Unterstützung.

Mitteilung vom Steueramt

Festsetzung der Grundsteuer 2011 durch öffentliche Bekanntmachung

Aufgrund der Vorschriften aus § 27 Abs. 3 des Grundsteuergesetzes (GrStG) vom 07.08.1973 (BGBl. I S. 965), zuletzt geändert durch Artikel 38 des Gesetzes vom 19.12.2008 (BGBl. I S. 2794) i. V. m. § 7 Abs. 3 des Sächsischen Kommunalabgabengesetzes (SächsKAG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 26.08.2004 (SächsGVBl. S. 418, 2005 S. 306) zuletzt geändert durch Artikel 2 Abs. 14 des Gesetzes vom 19.05.2010 (SächsGVBl. S. 142) macht die Gemeinde Wermisdorf Folgendes bekannt: Für diejenigen Schuldner der Grundsteuer, die im Kalenderjahr 2011 die gleiche Grundsteuer wie im Kalenderjahr 2010 zu entrichten haben und insoweit bis zum heutigen Tag keinen anders lautenden Bescheid erhalten haben, wird die Grundsteuer hiermit durch öffentliche Bekanntmachung festgesetzt. Für die Steuerschuldner treten mit dem Tag der öffentlichen Bekanntmachung die gleichen Rechtswirkungen ein, wie wenn ihnen an diesem Tage ein schriftlicher Steuerbescheid zugegangen wäre.

Wir möchten auf die Fälligkeiten entsprechend § 28 GrStG wie folgt hinweisen:

- Steuerbeträge bis 15,00 EUR Einmalzahlung - fällig am 15.08.2011
- Steuerbeträge bis 30,00 EUR Halbjahreszahlung - fällig je zur Hälfte jeweils am 15.02.2011 und 15.08.2011
- Steuerbeträge über 30,00 EUR Vierteljahreszahlung - fällig je ein Viertel jeweils am 15.02.2011, 15.05.2011, 15.08.2011 und 15.11.2011
- beantragte Jahreszahler lt. § 28 Abs. 3 GrStG Einmalzahlung - fällig am 01.07.2011

Rechtsbehelfsbelehrung:

Gegen diese Steuerfestsetzung kann innerhalb eines Monats nach Veröffentlichung dieser Bekanntmachung Widerspruch eingelegt werden. Der Widerspruch ist schriftlich oder zur Niederschrift bei der Gemeindeverwaltung Wermisdorf, Altes Jagdschloß 1, 04779 Wermisdorf einzulegen.

Wermisdorf, den 21.12.2010



Matthias Müller
Bürgermeister

Mitteilungen/Informationen

Bitte beachten! Veränderte Öffnungszeiten

Aufgrund der Weihnachtsfeiertage verändern sich die Öffnungszeiten der Gemeindeverwaltung wie folgt:

Donnerstag, 23.12.2010 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr
Dienstag, 28.12.2010 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr und
13.00 Uhr bis 17.30 Uhr

Donnerstag, 30.12.2010 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr
Am 24.12.2010 und 31.12.2010 bleibt die Verwaltung geschlossen.

Wir bitten die Bürger um Beachtung.

M. Müller
Bürgermeister

Wissenswertes aus dem Pass- und Meldeamt und dem Standesamt

In diesem Jahr schlossen 45 Paare den Bund des Lebens. Davon kamen 13 Paare aus der Gemeinde Wermisdorf und 32 Paare von außerhalb.

Es wurden 40 Sterbefälle in Wermisdorf mit seinen Ortsteilen registriert.

35 Kinder wurden in unserer Gemeinde geboren, darunter 14 Jungen und 21 Mädchen.

Einwohnermeldeamt ab Januar 2011 auch am 3. Samstag im Monat geöffnet

Die Gemeindeverwaltung Wermisdorf erweitert ab 2011, jeweils **am 3. Samstag im Monat** in der Zeit von **9 bis 11 Uhr** den Bürgerservice im Aufgabenbereich des Einwohnermeldeamtes. Während dieser zusätzlichen Öffnungszeiten können u. a. Meldeangelegenheiten bearbeitet, Personalausweise, Reisepässe, Kinderreisepässe beantragt und abgeholt werden. Das neue kundenfreundliche Angebot ist zunächst auf die Dauer eines Jahres angelegt. Im Frühjahr 2012 wird dann auf der Grundlage einer Nachfrageanalyse über den Fortbestand der Samstag-Öffnungszeit entschieden.

Samstage, an denen das Einwohnermeldeamt 2011 geöffnet hat:

15. Januar, 19. Februar, 19. März, 16. April, 21. Mai, 18. Juni, 16. Juli, 20. August, 17. September, 15. Oktober, 19. November, 17. Dezember

Advent im Alten Jagdschloß - eine gelungene Veranstaltung -

Pünktlich zum 1. Advent veranstalteten die Mitglieder der Tourismusmarketing-Initiative Wermisdorf zum 3. Mal die Weihnachtsveranstaltung „Advent im Alten Jagdschloß“.



14.30 Uhr begrüßte der Wermisdorfer Bürgermeister Matthias Müller sowie die 13. Wermisdorfer Fischkönigin Katja III. die zahlreich erschienenen Gäste am Hirschplatz Wermisdorf. Musikalisch umrahmt durch die Wermisdorfer Jagdhornbläsergruppe „Hubertus“ wurden dann die Lichter am großen Weihnachtsbaum, den wie jedes Jahr die Freiwillige Feuerwehr Wermisdorf aufgestellt hatte, entzündet. Anschließend waren alle Besucher recht herzlich in den Innenhof des Alten Jagdschlusses eingeladen.

Der Hof des Schlosses füllte sich recht schnell mit Besuchern. Um 15.00 Uhr fiel dann der Startschuss für ein kurzweiliges Programm der ASB Kindertagesstätte „Sternaler“. Die Kleinen begeisterten mit einstudierten Tänzen und Liedern alle großen und kleinen Besucher. Anschließend schnitt der Bürgermeis-

ter gemeinsam mit der Fischkönigin Katja III. und Herrn Peter Wentzlaff die, vom Backhaus Wentzlaff gesponserte, Stolle an. Während sich die Besucher das leckere Weihnachtsgebäck mit einem Becher Kaffee schmecken ließen, sorgten die Wermsdorfer Blasmusikanten e. V. für weihnachtliche Klänge. Im Begegnungszentrum des Schlosses konnten alle Kinder mit der Grundschule „Zur alten Poststation“ basteln und Gipsfiguren bemalen.



Der betreuende Schulleiter Eckhard Ploner hatte dabei alle Hände voll zu tun. Selbstverständlich sorgten viele Verkaufsstände für ausreichend Versorgung und weihnachtliches Angebot. Ein besonderes Highlight in diesem Jahr war allerdings die Modelleisenbahnausstellung im Begegnungszentrum. Diese wurde vom Modelleisenbahnverein Glossen e. V. aufgebaut und betreut. Pünktlich um 16.00 Uhr begann im Saal des Alten Jagdschlusses ein kleines Theaterstück der Grundschule Wermsdorf. Gegen 16.30 wurden die meisten Kinder recht ungeduldig, denn der Weihnachtsmann ließ immer noch auf sich warten. Als dieser dann endlich mit seiner liebevoll geschmückten Ponykutsche im Alten Jagdschloß ankam, war die Freude sichtlich groß. Selbstverständlich hatte der Weihnachtsmann auch für alle kleinen Besucher etwas in seinem recht gut gefülltem Sack mitgebracht und verteilte dies auch sehr großzügig. Unterstützt wurde er dabei von zwei hilfsbereiten Wichteln und unserer Fischkönigin. Dieser gelungene Adventsnachmittag klang anschließend harmonisch auf dem Schlosshof aus.

Alle Beteiligten (Schulförderverein Wermsdorfer Schulen e. V., Freiwillige Feuerwehr Wermsdorf, ASB Kindertagesstätte „Sterntaler“ - Wermsdorf, Wermsdorfer Blasmusikanten e. V., Grundschule Wermsdorf, Jagdhornbläsergruppe „Hubertus“ e. V., ASB Hort „Posthörnchen“ - Wermsdorf, VfFF - Wermsdorf e. V., Kräuterwaren Frau Timm, Mittelschule Wermsdorf, Party-

service Hentzschel, Gemeinde Wermsdorf - Touristinformation) waren mit dem großen Zuspruch der Wermsdorfer und dem damit verbundenen Erfolg der Veranstaltung sehr zufrieden.



Wir möchten uns an dieser Stelle ganz herzlich bei allen freiwilligen Helfern sowie allen Unterstützern und Sponsoren, wie dem Backhaus Wentzlaff, der Familie Gapp vom Ponyhof „Burgenland“ aus Hartha, dem Reisebüro Gohlke Wermsdorf, dem Förderverein 800 Jahre Wermsdorf 2006 e. V., der Familie Tiepner aus Wermsdorf, dem Fahrradservice Käseberg Wermsdorf, dem Bauhof der Gemeinde Wermsdorf sowie allen nicht namentlich genannten Förderern, recht herzlich bedanken.



An alle Vereine und Organisatoren! Termine 2011

Die Tourismusinformation bittet alle Veranstalter, ihre Feste und Feierlichkeiten, geplante kulturelle und sportliche Ereignisse für das Jahr 2011 so rechtzeitig wie möglich mitzuteilen. Durch Veröffentlichung der Termine im Internet sowie in Veranstaltungskalendern unserer Gemeinde wollen wir Sie bei der Bekanntmachung Ihrer Veranstaltung unterstützen. Sollten bereits gemeldete Termine im Laufe des Jahres geändert werden, bitten wir um Mitteilung, damit es zu keiner Falschveröffentlichung kommt.

Touristinformation Wermsdorf, Altes Jagdschloß 1,
04779 Wermsdorf,
Tel.: 03 43 64/8 11 32, Fax: 03 43 64/8 11 31,
E-Mail: info@wermsdorf.de, www.wermsdorf.de

120 Jahre Freiwillige Feuerwehr Wermisdorf

Wie doch die Zeit vergeht, kaum das „Schnapszahljubiläum - 111 Jahre“ gefeiert, galt es in diesem Jahr 120 Jahre Freiwillige Feuerwehr zu begehen.

In Zeiten der Sparsamkeit möchten wir uns auf diesem Wege bei den zahlreichen Sponsoren bedanken, die es uns ermöglichten, eine Festveranstaltung im Gänsemarkt Eskildsen durchzuführen. Verdienstvolle Kameraden konnten wir ehren und gemeinsam mit den geladenen Gästen einen gemütlichen Abend verbringen. Selbstverständlich wird es für die Kameraden auch in der kommenden Zeit sein, immer die Einsatzbereitschaft zu gewähren, zum Schutz und zum Wohl der Bevölkerung.

Allen Bürgern von Wermisdorf und den Ortsteilen ein geruhsames Weihnachtsfest und dass nur die Kerzen am Weihnachtsbaum brennen.

Inge Käseberg

Wahl der neuen Wehrleitung in der Feuerwehr Wermisdorf

Am 3. Dezember 2010 fand in der Feuerwehr Wermisdorf die Wahl einer neuen Wehrleitung für die Feuerwehr Wermisdorf statt.

Da für die Wahl zum Wehrleiter, Stellv. Wehrleiter, Kassierer, Schriftführer und die Bestellung der Revisionskommission (Leiter und Stellvertreter) je nur ein Kandidat zur Verfügung stand, wurde einer offenen Wahl einstimmig zugestimmt.

Wahlergebnis	Wehrleiter	Herr Carsten Köhler
	Stellv. Wehrleiter	Herr Claus Käseberg
	Kassierer	Frau Gitta Galesic
	Schriftführer	Frau Inge Käseberg
	1. Kassenrevisors	Frau Simone Kunze
	2. Kassenrevisors	Frau Christa Kozlowski

Der Wehrleiter und der stellvertretende Wehrleiter sind noch durch den Gemeinderat in Ihr Amt zu berufen.

Das erfolgt in der nächsten öffentlichen Sitzung des Gemeinderates am 27. Januar 2011.



Neues vom Spielmannszug Mutzschen e. V.

(www.spielmannszug-mutzschen.de)

16. Berliner Militärmusikfestival - „Ein Fest, das verbindet“

Lang ersehnt und nun endlich wahr geworden: die Mutzschener Spielleute waren Teilnehmer des 16. Berliner Militärmusikfestivals und Ausrichter des Rahmenprogramms.

Über 20.000 Menschen haben am ersten Novemberwochenende drei - an Vielseitigkeit kaum überbietbare - Musikshows erlebt. Lassen wir einfach dieses erste Novemberwochenende des Jahres 2010 noch einmal Revue passieren.

Schon früh am Sonnabendmorgen ging es mit dem Busunternehmen „Pelikanreisen“ auf in Richtung Berlin in die Max-Schmeling-Halle. Dort angekommen, war man erstaunt über die Größe dieser Halle und mit der Vermutung, dass man sich hier drin verlaufen kann, lag man anfangs gar nicht so falsch. Doch schon bald fühlten wir uns zwischen weiteren 800 Musikern heimisch und gehörten dort als die einzigen „Amateure“ schnell mit zur großen Militär-Musik-Familie.

Die Zeit schritt voran und unser erster großer Auftritt in der Arena sollte bald sein. Irgendwie gesellten sich zu dieser Zeit einige bis dato unsichtbare Personen dazu - namens Stress, Hektik, Nervosität, Herzklopfen, Spannung und Lampenfieber. Was wollten die denn hier? Die waren doch bisher bei keiner Probe dabei? Nun gut, mit diesen unsichtbaren Begleitern begannen wir nun zu leben und marschierten trotzdem zielsicher mit dem Deutschmeister-Regimentsgruß in die Arena ein, um zu zeigen, was wir so drauf haben. Unser Programm sollte einen Querschnitt durch das komplette Spielleuterepertoire zeigen. Dass dies beim Publikum ankam, merkten wir schnell, denn der Beifall für unser Spiel ließ nicht lange auf sich warten. Unsere unsichtbaren Kameraden verflüchtigten sich zunehmend aus unseren Reihen und so langsam konnte man wieder klar denken und auch mal den einen oder anderen Blick verstohlen in die Zuschauerränge riskieren. Hier saßen sie, die Zuschauer, in freudiger Erwartung, mit einem Lächeln im Gesicht... und lauschten unseren Klängen. Auch wenn wir „nur“ das Rahmenprogramm stellten, so wurden wir dennoch gebührend vom Moderator und Hauptmann a. D. Helmut Jäger begrüßt und vorgestellt. Mit seinem unverwechselbaren Humor und dem gewissen „Augenzwinkern“ sorgte er für Fröhlichkeit beim Publikum. Die Frage, ob denn noch ein Gründungsmitglied aus dem Jahre 1922 dabei sei, beantworteten nicht wir, sondern das Publikum mit lautem Lachen. Doch nun sollte es endlich mit der großen Musikshow losgehen und deshalb hieß es für uns nun, die Arena zu verlassen...

Spielleute stehen beim Spiel stramm. Das ist schon immer so. Aber eine neue Erfahrung war, dass wir das Ganze dieses Mal wenigstens 45 Minuten am Stück durchhalten mussten. Da fiel der erste Schritt beim Losmarschieren ganz schön schwer (und so manchen begrüßte am Sonntagmorgen ein ausgeprägter Muskelkater).

Mit tosendem Applaus marschierten wir Spielleute aus und dann gab's natürlich kein Halten mehr. Als hätte jemand eine Lawine losgetreten, plapperten alle munter durcheinander und jeder ließ seinen Gefühlen freien Lauf und versuchte in Worte zu fassen, was man in der Arena dachte oder fühlte. Eine Wettkampfsituation konnte nicht spannender sein.

Der 1. Showauftritt war überstanden. Nun konnten wir uns in aller Ruhe alle Musikformationen ansehen. Und was da geboten wurde, war Musik und Exerzieren vom Feinsten. Da waren u. a. das Musik- und Drillkorps des schwedischen Königshauses zu bewundern, die schnellsten Automechaniker der Welt aus Kanada, das Schweizer Repräsentationsorchester, das königliche



Der Collmbote

Amthliches Mitteilungsblatt der Gemeinde Wermisdorf mit ihren Ortsteilen Calbitz, Collm, Gröppendorf, Lampersdorf, Liptitz, Luppa, Mahlis, Malkwitz, Wadewitz und Wiederoda

Das Amtsblatt erscheint mindestens einmal im Monat und wird kostenlos an alle erreichbaren Haushalte verteilt.

- Herausgeber, Druck und Verlag: Verlag + Druck LINUS WITTICH KG, 04916 Herzberg, An den Steinenden 10, Telefon: (0 35 35) 4 89 -0, Telefax: (0 35 35) 4 89 -1 15, Telefax-Redaktion: (0 35 35) 4 89 -1 55

- Verantwortlich für den amtlichen und nichtamtlichen Teil:

Gemeindeverwaltung Wermisdorf,
Bürgermeister Matthias Müller
- Redaktion: Frau Eveline Haselof
Telefon: (03 43 64) 81 10, Telefax: (03 43 64) 8 11 31,
Altes Jagdschloß, 04779 Wermisdorf

- Verantwortlich für den Anzeigenteil:
Verlag + Druck LINUS WITTICH KG,
04916 Herzberg, An den Steinenden 10, Telefon: (03535) 4 89 -0,
Telefax: (0 35 35) 4 89 -1 15
vertreten durch den Geschäftsführer Marco Müller

- Anzeigenannahme/Beilagen:
Herr Kahl, 04861 Torgau/OT Mehderitzsch, Dorfallee 7,
Telefon: 0 34 21/71 95 77 oder Fax: 71 95 79

Einzelnummern sind außerhalb des Verbreitungsgebietes gegen Kostenerstattung über den Verlag zu beziehen. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere z. z. gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz des Betrages für ein Einzelnummern gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadenersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen.

Royal Regiment of Scotland und nicht zuletzt auch die deutschen Repräsentanten, das Marinemusikkorps Nordsee, das Heeresmusikkorps 300 aus Koblenz und der Spielmannszug des Stabmusikkorps der Bundeswehr mit der 7. Kompanie des Wachbataillons beim Bundesministerium für Verteidigung. Ein buntes Programm - von der landestypischen Musik über sinfonische Klassik bis zum mitreißenden Swing, Rock, Pop und zackige Märsche.



Nachdem der 1. Auftritt so gut klappte, wussten wir ja nun, wie der „Hase“ lief und absolvierten die beiden anderen Shows, am Samstagabend und Sonntagmittag genauso mit Glanz und Brauvour.

Doch zwischen beiden Shows lag noch die Übernachtung der Spielleute - diesmal nicht auf Luftmatratze und im Schlafsack, sondern standesgemäß in der Dahme- Spree- Kaserne. Wieder eine neue Erfahrung im Leben eines Spielmannes.

Nach einem anstrengenden, aber unbeschreiblich aufregenden Wochenende, kehrten wir Spielleute am Sonntagabend wohlbehalten wieder daheim zurück und wohl noch lange werden wir uns an dieses große Highlight erinnern und viel zu erzählen haben.

Liebe Einwohner der Gemeinde Wermisdorf,

wieder geht ein Jahr zu Ende, die Häuser und Christbäume sind festlich geschmückt und es glitzern überall die Lichter - Weihnachten ist endlich da!

Weihnachtsbäume glitzern, es duftet nach Glühwein, Plätzchen & Stollen. Ruhe kehrt ein in unserem Alltag und in unseren Herzen!

Wir wünschen Ihnen ein besinnliches Weihnachtsfest mit vielen wundervollen Stunden und ein schönes Fest zum Jahreswechsel! Viele gute Ereignisse, Freude, Glück und Gesundheit sollen Sie durch das neue Jahr 2011 begleiten.



Die Mitglieder des Spielmannszuges Mutzschen e. V.

1. Sächsischer Kinderrechtspreis



Am 20.11.2010 waren 15 Kinder und Jugendliche als Vertreter der Kinder- und Jugendumweltgruppe Naundorf in Dresden im Landtag. Schließlich waren wir als eines von 10 Projekten aus ganz Sachsen für den 1. Sächsischen Kinderrechtspreis nominiert und wurden zur Präsentation unseres Projektes eingeladen. Natürlich waren wir schon die ganze Zugfahrt nach Dresden sehr aufgeregt. Marie, Juliane, Raimund und Herr Voigt fuhren mit dem Auto, damit wir unseren selbstgebastelten Baum, der etwas sehr groß geworden war, auch nach Dresden bekamen. Während der Zugfahrt übten wir unsere Präsentation, denn wir wollten es ohne die Erwachsenen schaffen, schließlich ist es ja unser Projekt gewesen. Den Text hatten wir in der Kinderumweltgruppe geschrieben und Christin hatte für uns Bäume gebastelt und den Text auf die Rückseite geklebt. Das sah richtig super aus. Zeitgleich mit der Autobesatzung kamen wir am Sächsischen Landtag an. Um reinzukommen, mussten wir alle unsere Namen sagen und er wurde mit der Gästeliste verglichen. Wir hatten Glück, wir alle durften rein, sogar unser Baum.



Als wir nach oben kamen, wurde unsere Aufregung noch größer, ganz viele Leute waren da. Gleich als erstes fiel uns unsere Projekttafel an der Wand auf, mit einem Text zu unserem Projekt „Green Street“ und einem Bild von uns. Natürlich sahen wir uns auch die anderen Projekte an. Nachdem wir uns mit Apfelsaft gestärkt hatten wurde es ernst. Alle gingen zu ihren Plätzen, bestimmt 100 Leute waren da und vorn saß die Kinder- und Erwachsenenjury. Wir hofften, dass wir nicht die ersten bei der Präsentation sein werden. Nach der Begrüßung wurde aber unser Projekt „Green Street“ als erstes aufgerufen. Also sind wir alle 15 Kinder mit unserem Baum auf die Bühne, das war ein Trubel. Alle hatten wir einen kleinen Text zu sagen, mit Mikrofon. Das war ganz schön schwierig immer den nächsten zu finden. Aber wir haben das prima geschafft und alle haben



gesprochen, sogar die Kleineren, die ganz besonders aufgeregt waren. Wir haben einen ganz kräftigen Applaus bekommen. Im Hintergrund lief sogar ein kleiner Film über unsere Aktion. Dann waren die anderen Projekte dran, da erzählten fast nur die Erwachsenen. Uns gefielen vor allem die Projekte Chemnitzer Kinderkonferenz, die Kinderspielstadt Kleinhayn und das Projekt Nothalt aus Plauen. Nach der Präsentation konnten sich immer ein Erwachsener und ein Kind aus der Jury beraten und 3 Favoriten bestimmen. Als dann die Punkte vergeben wurden und wir gleich beim ersten Mal einen Punkt bekamen, war die Freude groß. Insgesamt bekamen wir vier Punkte und wurden hinter der Chemnitzer Kinderkonferenz (5 Punkte) Zweiter. Den 3. Preis bekam die Kinderspielstadt Kleinhayn.

Als dann die Preisverleihung war und wir noch einen Scheck über 1000 EUR bekamen, war die Freude riesig und wir überlegten gleich wofür wir das Geld nehmen können.

Nach einer Stärkung mit verschiedenen Suppen, Kuchen und Roter Grütze - hm lecker - ging es mit dem Zug zurück nach Oschatz, wo wir freudestrahlend von unseren Eltern in Empfang genommen wurden. Wir sind sehr stolz, als einziges Umweltprojekt und noch dazu aus einem kleinen Ort, diesen Preis gewonnen zu haben. Natürlich sind wir weiter aktiv und danken allen, die uns geholfen haben, besonders unseren Eltern, die uns bei Wind und Wetter bei unseren Aktionen unterstützen. Wer Bilder sehen und sich über unsere Aktionen informieren möchte, kann im Internet unter www.triturino.org nachsehen. Mittlerweile sind wir über 25 Kinder aus den Gemeinden Naundorf, Sornzig-Ablass, Wermisdorf, aus der Stadt Oschatz und der Stadt Mügeln, die aktiv für die Umwelt sind.

Kinder- und Jugendumweltgruppe Naundorf

Die Gemeinde Wermisdorf verkauft folgende Grundstücke

Mahlis, Karl-Marx-Straße 6

mit einer Grundstücksgröße von 1.132 qm. Das Grundstück ist bebaut mit einem im Jahr 1878 errichteten ehemaligen Schulgebäude. Die Gebäudenutzfläche beträgt ca. 269 qm. Das Objekt steht seit 1993 leer und ist sanierungsbedürftig. Es steht unter Denkmalschutz. Der Grund und Boden steht im Eigentum der Kirche. Die Zustimmung zum Verkauf liegt vor.

Calbitz, Kötitzer Straße 1, 3, 5 und Böhlauer Straße 7, 9, 11

verschiedene Zwei-Raum- und Drei-Raumwohnungen als Eigentumswohnungen

für Kapitalanleger.

Die Wohnungen sind z. T. vermietet und haben eine Größe von 47 - 54 qm.

In der Gemeinde Wermisdorf steht folgende Bauparzelle zur sofortigen Bebauung zum Verkauf

Liptitz, Blumenstraße

Flurstück - Nr. 12/4 mit einer Größe von 796 qm

Interessenten bitten wir einen Besichtigungstermin mit uns unter der 03 43 64/8 11 18 zu vereinbaren oder ihr Kaufpreisangebot schriftlich in der Gemeindeverwaltung Wermisdorf abzugeben.

Sie suchen eine Wohnung in Wermisdorf und Umgebung?

Wir können Ihnen ab März 2011 folgende Wohnungen anbieten:

3- Raum-Wohnung in Mahlis, Brunnenweg 1

mit 92 qm mit großem Wohnzimmer, Heizung, Bad (mit Wanne) und wenn gewünscht mit Gartennutzung

Haben Sie Interesse, dann vereinbaren Sie doch ab Dezember 2010 mit uns einen Besichtigungstermin. Sie erreichen uns unter der Telefonnummer: 03 43 64/8 11 18.

Informationen aus der Schule

„Schulgartenaktion“ der Klasse 4 der Grundschule Wermisdorf



Es ist vollbracht!!! Der Schulgarten der Grundschule erstrahlt in ganz neuem Glanz. Zuerst wurden alle brauchbaren Pflanzen zur Wiederverwendung entfernt und die Fa. Gatter tauschte die verbrauchte Erde gegen neue aus.

Am 17.09.2010 fanden sich fleißige Helfer der Klasse 4 ein. Sie gaben dem Schulgarten einen passenden Rahmen, indem die Borden gesetzt wurden. Nach den Herbstferien brachten die Eltern Pflanzen und Zwiebeln.

Der Höhepunkt war der Schulgarteneinsatz der Klasse 4 am Samstag, dem 23.10.2010. 15 Eltern und einige Kinder halfen fleißig mit, den Garten zu gestalten. Unterstützt wurden wir fachmännisch von Frau Anke Brauns. Der Einsatz hat sich gelohnt, denn die Freude über die Wiese, den „Tast-Wander-Weg“, die Frühblüher und das Kräuterbeet ist groß.

Ein herzliches Dankeschön an die Eltern und Kinder, die uns bei diesem Großprojekt mit Material und Arbeitskraft unterstützt haben. Ein besonderer Dank gilt dem Schulförderverein Wermisdorf und Frau Wernicke für die umfangreichen Sponsorengelder. Des Weiteren danken wir Fam. Wagner, der Hortnerin, Frau Müller und den Lehrern. Unserem Hausmeister, Herrn Straube, dem Bauhof sowie Herrn Weidner gilt unser Dank für die tolle Unterstützung. Im Winter werden noch Sitzgelegenheiten gebaut und der Container mit den Gartengeräten vorbereitet. Die Klassen 2 und 3 wollen sich um die Fertigstellung des „Tast-Wander-Weges“ und eines Komposters bemühen.

Jetzt können die Klassen 1 bis 4 den Frühling kaum erwarten, wenn alles blüht und gedeiht.

Elternvertretung der Klasse 4 der Grundschule Wermisdorf

„Mia“ oder der Weg zu sich selbst



Schultheater kann viel Spaß machen. Leider fehlt im normalen Unterrichtsgeschehen oftmals die Zeit, Theaterprojekte umzusetzen. Auch deshalb fiel der Entschluss leicht, das Angebot vom „Theatre de Luna“ anzunehmen und gemeinsam mit Achtklässlern ein Stück auf die Bühne zu bringen. Und was sie auf die Bühne brachten, verdient den absoluten Respekt.

Denn es war kein einfaches Theater. Vieles wurde mimisch und gestisch dargestellt, untermalt durch passende Musik.

Im Mittelpunkt stand „Mia“, ein Mädchen an der Schwelle zum Erwachsenwerden. Sie will ihren eigenen Weg finden, stößt dabei aber immer wieder an Grenzen, wird von ihren Eltern kaum beachtet, denn die haben ihre eigenen Probleme und fasst am Ende dennoch den Mut und geht den ersten Schritt in ein eigenes Leben. Ob ihr das gelingt, lässt das Stück offen.

Die Schüler, die die Geschichte von Mia erzählen, haben Ausstrahlung und Potential. Schade eigentlich, dass die Premiere zugleich die letzte Vorstellung war, denn dieses Stück verdient ein großes Publikum.

(weitere Bilder auf der Homepage: mittelschule-wermsdorf.de)

Heike Seidel

Die Grundschule bedankt sich für die Dachsanierung



Am 06.12.2010 war es endlich soweit. Die Arbeiten zur Dachsanierung sind abgeschlossen, die Gerüste sind abgebaut, von den Schülern kann der Hof wieder genutzt werden und im Dachgeschoss entstanden freundliche und helle Räume. Feierlich erfolgte die Übergabe an die Kinder, Lehrer und Erzieher. In Anwesenheit des Bürgermeisters und Mitarbeitern der Gemeindeverwaltung, der Planer und ausführenden Handwerker sprach der Schulleiter, Herr Ploner, den Dank für die erheblich verbesserten Lern- und Arbeitsbedingungen aus. Die Kinder bedankten sich auf ihre Art mit selbstgebastelten Geschenken.

Zur Verbesserung der Lehr- und Lernbedingungen investierte die Gemeinde Wermsdorf rund 319.000 EUR. Gefördert wurde das Projekt mit 199.600 EUR aus Mitteln des Konjunkturpaketes II.

Die Kinder freuten sich und ließen bunte Luftballons in den Himmel steigen, an denen Zettel mit Namen angebracht waren. Gespannt warten sie nun auf Antworten. Dieses lustige und bunte Treiben auf dem Schulhof unterstreicht auch in Wermsdorf die Gedanken von Winston Churchill - „Eine Gemeinde kann ihr Geld nicht besser anlegen, als dass sie es in ihre Kinder investiert“.



Sprech- und Öffnungszeiten



Gemeindeverwaltung Wermsdorf

Montag	geschlossen
Dienstag	9.00 - 12.00 Uhr
Mittwoch	geschlossen
Donnerstag	9.00 - 12.00 Uhr und 13.00 - 17.30 Uhr
Freitag	9.00 - 12.00 Uhr

Außerhalb der bekannten Öffnungszeiten sind nach telefonischer Absprache auch Termine möglich.

Bitte beachten Sie die veränderten Öffnungszeiten aufgrund der Weihnachtsfeiertage.

Donnerstag, 23.12.2010	9.00 Uhr bis 12.00 Uhr
Dienstag, 28.12.2010	9.00 Uhr bis 12.00 Uhr und 13.00 Uhr bis 17.30 Uhr

Donnerstag, 30.12.2010 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr

Am 24. und 31. Dezember 2010 bleibt die Verwaltung geschlossen.



Touristinformation Wermsdorf

Altes Jagdschloß 1, 04779 Wermsdorf

Montag - Freitag 9.00 Uhr - 15.00 Uhr

Außerhalb der bekannten Öffnungszeiten steht Ihnen die Ausstellung in Schloß Hubertusburg zur Verfügung.

Tel.: 03 43 64/8 11 32

E-Mail: fremdenverkehr2@wermsdorf.de



Zentralbibliothek Wermsdorf

im Fachkrankenhaus Hubertusburg gGmbH
Gebäude 63 (ehemals Poliklinik)/Krankenhausverwaltung
1 Internet-Terminal steht zur Verfügung.

Montag	10.00 - 12.00 Uhr und 13.00 - 18.00 Uhr
Dienstag	10.00 - 14.00 Uhr
Mittwoch	geschlossen
Donnerstag	10.00 - 12.00 Uhr und 13.00 - 17.00 Uhr
Freitag	10.00 - 13.00 Uhr
Telefon:	03 43 64/6 22 51
Fax:	0 12 12 -5/1 67 3- 85 46

E-Mail: bibliothek_wermsdorf@web.de

Die Bibliothek bleibt wegen Urlaub vom 23. bis 31. Dezember geschlossen.



Museum/Ausstellung

Ausstellung zur Schlossgeschichte
im Hauptschloß

Geöffnet:

Dienstag - Freitag	von 10.00 Uhr bis 16.00 Uhr
Samstag, Sonntag, Feiertag	von 13.00 Uhr bis 16.00 Uhr

Die Ausstellung bleibt am 24. und 31. Dezember geschlossen.

Telefon/Fax: 03 43 64/5 15 58

E-Mail: vbff-wermsdorf@t-online.de

Preise:

Erw.: 2,00 EUR, Erm.: 1,50 EUR, Kinder (6 - 14 Jahre): 0,80 EUR
Führungen und Gruppenangebote auf Anfrage

Die Ausstellung im Gebäude 21 bleibt bis 20.04.2011 geschlossen.

Polizeiposten Wermsdorf

Tel.-Nr. 03 43 64/8 83 80

zu erreichen Dienstag und Donnerstag 13.00 - 17.00 Uhr und
Mittwoch 10.00 - 14.00 Uhr



Begegnungsstätte im Schloss Hubertusburg

Schloss Hubertusburg, Gebäude 19, 04779 Wermisdorf
Es erwarten Sie Möglichkeiten zur kreativen Freizeitgestaltung mit einem besonderen Wochenangebot, Kaffee und selbstgebackener Kuchen sowie ein kleines Imbissangebot.

Geöffnet:

Montag - Freitag 08.00 - 18.00 Uhr
Samstag, Sonntag, Feiertag 13.00 - 18.00 Uhr

Die Begegnungsstätte bleibt am 24. und 31. Dezember geschlossen.

Telefon/Fax: 03 43 64/5 15 58

E-Mail: vbff-wermisdorf@t-online.de

Abwasserzweckverband „Oberes Döllnitztal“

Sitz: Markt 1, 04769 Mügeln

Geöffnet:

Montag geschlossen, Termin nach Vereinbarung
Dienstag 09.00 Uhr - 12.00 Uhr und 13.00 Uhr - 16.30 Uhr
Mittwoch geschlossen, Termin nach Vereinbarung
Donnerstag 09.00 Uhr - 12.00 Uhr und 13.00 Uhr - 18.00 Uhr
Freitag 09.00 Uhr - 12.00 Uhr
Telefon: 03 43 62/4 10 20/4 10 34
Fax: 03 43 62/4 10 46/4 10 36

Vertragsärztlicher Notfalldienst

Bei der **Vermittlung von Hausbesuchen** muss der Patient bei der Vermittlung für den vertragsärztlichen Notfalldienst anrufen,

Rufnummer 03 41 19292 für Patienten der Ortsteile Wermisdorf, Gröppendorf, Mahlis, Wade-witz, Liptitz,

Rufnummer 034202 65266 für Patienten der Ortsteile Luppaa, Malkwitz, Calbitz, Collm, Lampersdorf

und den für den Patienten diensthabenden Arzt erfragen.

Zu den **Zeiten des vertragsärztlichen Notfalldienstes**

- an Werktagen von 19.00 bis 7.00 Uhr,
- mittwochs und freitags ab 14.00 Uhr,
- an Samstagen, Sonn- und Feiertagen rund um die Uhr

wird ein **Dienst habender Arzt** die in dringenden Fällen erforderlichen Hausbesuche im Notfalldienstbereich durchführen.

An den Wochenenden finden regulär Sprechstunden statt. Die Sprechzeiten können in der entsprechenden Arztpraxis erfragt werden.

Für lebensbedrohliche Zustände, wie Bewusstlosigkeit, heftiger Brustschmerz, schwere Atemnot, bei starken Blutungen sowie schweren Unfällen **ist der Rettungsdienst** zuständig und rund um die Uhr **über den Notruf 112** bei Bedarf **zu erreichen**.

Veranstaltungen

Veranstaltungen in der Gemeinde Wermisdorf

Datum	Veranstaltung	Ort	Veranstalter
24.12.2010	Der Weihnachtsmann kommt zu den Kleinen	Malkwitz	Heimatverein „Traditionspflege“ e. V.
24.12.2010 10.00 Uhr	Der Weihnachtsmann kommt zu den Kleinen	Calbitz	Heimatverein Calbitz e. V.
01.01.2011	Neujahrs-Eisbaden	Naturbad Luppaa	FFW Luppaa Heimatverein Luppaa e. V.
08.01.2011 17.00 Uhr	Neujahrs,-Konzert mit dem Kammerorchester Meißen	Ovalsaal Schloss Hubertusburg, Wermisdorf	Freundeskreis Schloss Hubertusburg VbFF Wermisdorf

Hier treffen sich Senioren

04. Januar 14.00 Uhr	Wermisdorf in der Gaststätte „Hubertusklausur“ „FEIERN OHNE LANGE WEILE“ Buchlesung mit Manfred Bajewsky	18. Januar 14.00 Uhr	Lampersdorf in der Feuerwehr „FEIERN OHNE LANGE WEILE“ Buchlesung mit Manfred Bajewsky
06. Januar	Luppaa fällt aus Gaststätte wegen Krankheit geschlossen	19. Januar 14.00 Uhr	Gröppendorf in der Feuerwehr „Leistungen der Pflegekasse“ mit Pflegeberaterin Frau Steininger von der AOK
10. Januar 14.00 Uhr	Malkwitz in der Gaststätte „Zur Krone“ „FEIERN OHNE LANGE WEILE“ Buchlesung mit Manfred Bajewsky	26. Januar 14.00 Uhr	Mahlis in der Gaststätte „Strobach“ „FEIERN OHNE LANGE WEILE“ Buchlesung mit Manfred Bajewsky
11. Januar 14.30 Uhr	Calbitz in der Gaststätte „Grüne Tanne“ „FEIERN OHNE LANGE WEILE“ Buchlesung mit Manfred Bajewsky	27. Januar 14.00 Uhr	Collm im Gasthof „Collm“ „FEIERN OHNE LANGE WEILE“ Buchlesung mit Manfred Bajewsky
12. Januar 14.00 Uhr	Liptitz in der Alten Taschupa „FEIERN OHNE LANGE WEILE“ Buchlesung mit Manfred Bajewsky		





Senioren-Fasching

Wir laden alle Seniorinnen und Senioren der Gemeinde Wermisdorf erstmals zu einer gemeinsamen Faschings-Party ein. Im Gasthof Grüne Tanne Calbitz wollen wir in fröhlicher Runde das Tanzbein schwingen und unserem Affen Zucker geben.

Wann? - am Faschingsdienstag, dem 08.03.2011, 14.00 Uhr
Die An- und Abfahrt kann mit kostenpflichtigem Sonderbus erfolgen. Dafür benötigen wir Ihre Anmeldung bis zum 31.01.2011. Bitte informieren Sie uns telefonisch (03 43 64/8 11 29) oder mit dem Coupon. Für Rückfragen stehen wir Ihnen gern zur Verfügung.
Ihre Seniorenbetreuerinnen

Teilnahmebestätigung

Ich/wir nehme(n) an der Faschingsparty am 08.03.2011 in Calbitz teil.

(Die Abfahrtszeiten teilen wir Ihnen durch Aushang mit!)

Name, Vorname:

Wohnort:

Name, Vorname:

Wohnort:

Nutzung Bus: ja nein

Geburtstage

*Herzliche Glückwünsche
unseren Seniorinnen und Senioren
im Januar 2011*



Wermisdorf mit Reckwitz

Herr Werner Eckelmann	am 01.01.	zum 76. Geburtstag
Herr Heinz Döge	am 02.01.	zum 79. Geburtstag
Herr Peter Maul	am 02.01.	zum 75. Geburtstag
Frau Gerta Scholz	am 02.01.	zum 72. Geburtstag
Frau Hildegard Jacob	am 02.01.	zum 70. Geburtstag
Frau Johanna Lange	am 03.01.	zum 73. Geburtstag
Frau Christa Horbas	am 03.01.	zum 71. Geburtstag
Frau Johanna Friedrich	am 04.01.	zum 85. Geburtstag
Frau Isolde Pinkert	am 04.01.	zum 85. Geburtstag
Herr Johann Faust	am 04.01.	zum 70. Geburtstag
Frau Ursula Bruder	am 05.01.	zum 82. Geburtstag
Frau Erna Zscheppank	am 07.01.	zum 98. Geburtstag
Frau Irmgard Krahn	am 07.01.	zum 83. Geburtstag
Frau Ilse Hanns	am 07.01.	zum 70. Geburtstag
Herr Günter Jünke	am 08.01.	zum 74. Geburtstag
Frau Elfriede Faulwasser	am 12.01.	zum 85. Geburtstag
Herr Erich Schmidt	am 12.01.	zum 74. Geburtstag
Frau Irmgard Schrapel	am 13.01.	zum 82. Geburtstag
Herr Hans-Joachim Graßnick	am 13.01.	zum 76. Geburtstag
Herr Gerhard Seidel	am 13.01.	zum 74. Geburtstag
Herr Günter Zahn	am 14.01.	zum 78. Geburtstag
Herr Siegfried Schreiber	am 14.01.	zum 74. Geburtstag
Herr Harald Hessel	am 17.01.	zum 79. Geburtstag
Frau Gertrud Neufert	am 17.01.	zum 76. Geburtstag
Frau Marianne Didßun	am 22.01.	zum 83. Geburtstag
Herr Jochen Wehner	am 22.01.	zum 74. Geburtstag
Herr Gerhard Schreiber	am 23.01.	zum 81. Geburtstag

Herr Herbert Tiepner	am 23.01.	zum 80. Geburtstag
Frau Irmgard Paitz	am 23.01.	zum 74. Geburtstag
Herr Siegbert Krutzke	am 24.01.	zum 77. Geburtstag
Frau Johanna Garbe	am 25.01.	zum 85. Geburtstag
Herr Heinz Butze	am 25.01.	zum 77. Geburtstag
Herr Helmut Scholz	am 25.01.	zum 75. Geburtstag
Herr Hans Büchner	am 26.01.	zum 74. Geburtstag
Frau Gisela Haase	am 26.01.	zum 73. Geburtstag
Herr Erich Reimer	am 26.01.	zum 73. Geburtstag
Frau Marianne Schönfeld	am 27.01.	zum 81. Geburtstag
Frau Ursula Hübner	am 27.01.	zum 73. Geburtstag
Frau Hannelore Stoppe	am 27.01.	zum 71. Geburtstag
Frau Margot Ziegert	am 28.01.	zum 77. Geburtstag
Frau Gertrud Czudaj	am 28.01.	zum 72. Geburtstag
Frau Christa Seidlitz	am 29.01.	zum 75. Geburtstag
Herr Erich Kunze	am 30.01.	zum 90. Geburtstag
Frau Helga Neumann	am 30.01.	zum 77. Geburtstag
Herr Dieter Beugel	am 30.01.	zum 74. Geburtstag
Frau Margarete Reiche	am 31.01.	zum 85. Geburtstag

Calbitz

Frau Hildegard Sachse	am 03.01.	zum 79. Geburtstag
Herr Hartmut Spindler	am 09.01.	zum 72. Geburtstag
Herr Georg Rother	am 10.01.	zum 73. Geburtstag
Frau Giesela Ernst	am 15.01.	zum 72. Geburtstag
Herr Bernd Heinecke	am 21.01.	zum 71. Geburtstag
Herr Gisbert Rotsch	am 22.01.	zum 78. Geburtstag
Herr Fritz Herdlitschke	am 22.01.	zum 71. Geburtstag
Herr Helmut Ritter	am 31.01.	zum 76. Geburtstag

Collm

Frau Elvira Lorenz	am 05.01.	zum 75. Geburtstag
Frau Brigitte Winkler	am 26.01.	zum 70. Geburtstag

Lampersdorf

Herr Horst Schreiber	am 01.01.	zum 70. Geburtstag
Frau Anita Lohmann	am 10.01.	zum 74. Geburtstag
Herr Horst Odrich	am 17.01.	zum 70. Geburtstag
Frau Elfriede Hauck	am 31.01.	zum 76. Geburtstag

Liptitz

Herr Arno Richter	am 15.01.	zum 76. Geburtstag
Herr Raimund Cziller	am 23.01.	zum 76. Geburtstag

Wiederoda

Frau Gertrud Jerratsch	am 12.01.	zum 80. Geburtstag
Frau Annelore Berger	am 21.01.	zum 74. Geburtstag
Frau Herta Altermann	am 22.01.	zum 83. Geburtstag

Luppa

Herr Günther Körner	am 06.01.	zum 71. Geburtstag
Herr Alfred Wolf	am 20.01.	zum 81. Geburtstag
Frau Edeltraud Klimpel	am 21.01.	zum 81. Geburtstag
Herr Erich Heinze	am 21.01.	zum 76. Geburtstag
Frau Brigitte Beier	am 22.01.	zum 79. Geburtstag
Frau Annemarie Mann	am 24.01.	zum 74. Geburtstag
Frau Hildegard Jüttner	am 27.01.	zum 73. Geburtstag
Frau Elisabeth Geißel	am 28.01.	zum 88. Geburtstag
Frau Marianne Theile	am 28.01.	zum 75. Geburtstag
Frau Elsa Hornung	am 31.01.	zum 95. Geburtstag

Mahlis

Herr Werner Oehmichen	am 11.01.	zum 80. Geburtstag
Frau Charlotte Kaltofen	am 30.01.	zum 83. Geburtstag

Gröppendorf

Herr Heinz Weiß	am 03.01.	zum 79. Geburtstag
Frau Gertraud Weiß	am 06.01.	zum 76. Geburtstag
Herr Werner Schönert	am 09.01.	zum 73. Geburtstag

Malkwitz

Frau Ruth Käfer	am 10.01.	zum 70. Geburtstag
Herr Helmut Knappe	am 13.01.	zum 73. Geburtstag
Herr Harry Kaschel	am 19.01.	zum 71. Geburtstag
Herr Gerhard Sachse	am 20.01.	zum 76. Geburtstag
Herr Johannes Bergmann	am 30.01.	zum 84. Geburtstag

Nächster Erscheinungstermin:
Mittwoch, der 19. Januar 2011

Nächster Redaktionsschluss:
Mittwoch, der 5. Januar 2011